

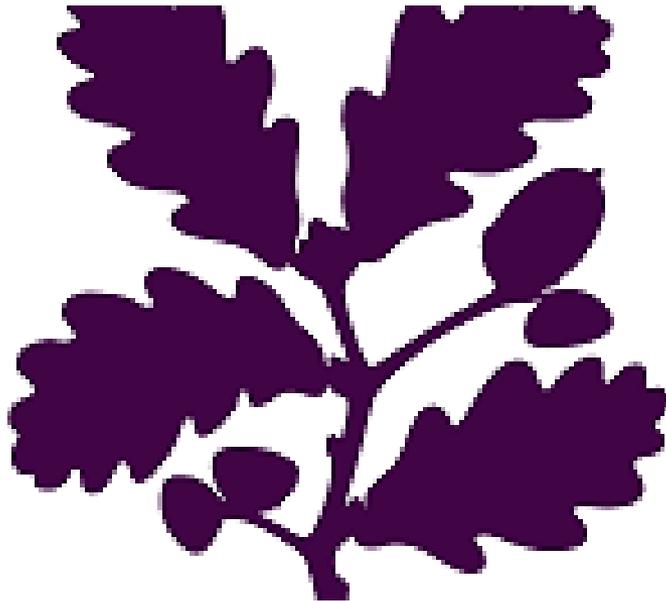


Castle Coole, National Trust | Enniskillen, Nordirland

Laura

Kulturwissenschaften – Angewandte Literatur- und Kulturwissenschaften – 6. Semester

05.06.2017 – 11.08.2017



National Trust

Der National Trust for Places of Historic Interest or Natural Beauty (Meist nur National Trust) ist eine gemeinnützige Organisation, welche sich um Denkmalpflege und den Erhalt von historischen Gebäuden, sowie von Landschaften und Küstenlinien, vor Allem in England, Wales und Nordirland kümmert. Die meisten Häuser bzw. Grundstücke werden restauriert und später der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Castle Coole im Speziellen, ist ein klassizistisches Herrenhaus aus dem Ende des 18. Jahrhunderts. Das Anwesen umfasst die alten Ställe, einen Souvenirshop, ein Café, das Haus, sowie das umliegende Parkland.

Enniskillen, Nordirland

Enniskillen ist eine mittelgroße Stadt, sowie der Verwaltungssitz des County Fermanagh in Nordirland. Fermanagh selbst ist eine ländliche Region, welche mit -für Irland nicht untypischen- Regenfällen gesegnet ist.

Wenn jedoch die Sonne einmal scheint, erstrahlt die Umgebung in den faszinierendsten Grüntönen. Gewohnt habe ich auf dem Anwesen selbst, sodass es morgens sehr friedlich ist. Die Stadt selbst grenzt jedoch direkt an das Anwesen und obwohl Fermanagh eher abgeschieden ist, bietet Enniskillen eine Vielzahl an Einkaufsmöglichkeiten (inklusive Lidl), ein Shopping-Center, ein Kino, ein Sportzentrum, sowie zahlreiche Cafés, Bars und Pubs. Die Gegend kann man am einfachsten mit dem Auto erkunden, aber auch mit dem öffentlichen Transport ist es nicht allzu weit bis zum Meer, oder Donegal. Es sollte also für jeden etwas dabei sein. Empfehlen würde ich es jedoch vor Allem denjenigen, die einmal von den Städten wegkommen möchten.



Aufgaben während des Praktikums

Auf eigenen Wunsch hin war ich in allen Aufgaben, die im täglichen Leben eines Country House anfallen, involviert. Dazu gehörten:

- Das tägliche Reinigen, sowie Öffnen und Schließen des Hauses
- Die Arbeit mit Besuchern, z.B. Führungen
- Duty Manager Unterstützung
- Unterstützung des Teams außerhalb des Hauses als Ranger, z.B. Rasenmähen oder Spazierwege instand halten.
- Unterstützung der 2 anderen NT Grundstücke im Haus und außerhalb



- Quad, Traktor und Ride-on Mäher fahren. Generelles Wissen über die Arbeit außerhalb des Hauses, sowie das Zusammenspiel vom Haus selbst und der Landschaft.
- Einblick in alle Arbeiten und Herausforderungen für den Erhalt eines historischen Hauses, welches zum Einen als Museum geschützt, aber zum Anderen der Öffentlichkeit zugänglich ist.



Eindrücke

Meine Erfahrungen in Enniskillen habe mein Leben auf jeden Fall verändert, bzw. bereichert. Zum Beispiel habe ich gelernt auch einmal abzuschalten und nur im Hier und Jetzt eine Aufgabe zu erledigen, oder auch einfach die Umgebung zu genießen, ganz im Gegensatz zum Universitätsleben. Die Ruhe und Abgeschlossenheit der Umgebung haben dafür den perfekten Rahmen geliefert. Gelernt habe ich dabei außerdem, dass mir Tätigkeiten, die man mit seinen Händen ausübt liegen und diese mir große Zufriedenheit geben.

Die besonderen Erfahrungen kamen durch die faszinierende Freundlichkeit und Offenheit, der Menschen, mit denen ich zusammen arbeiten durfte. Wichtig sind dabei: Mitmenschlichkeit, Spontanität und besonders niemals den Humor zu verlieren.

Kultur

Was mir besonders gut an der Mentalität in Fermanagh gefallen hat, war die Entspanntheit der Menschen. Dramatik oder Hektik gab es nur in den seltensten Ausnahmefällen. Überrascht hat mich wie unglaublich herzlich ich vom ersten Moment an aufgenommen, und direkt in das soziale Leben auch außerhalb der Arbeit mit einbezogen wurde.

Überrascht hatte mich dann doch der Akzent. Im Vergleich zu den anderen englischsprachigen Ländern, in denen ich gewesen bin, fand ich den Akzent in Fermanagh zwar fantastisch, jedoch bei nuschelnden Menschen mit am aller schwierigsten zu verstehen.



Also da uns Nordirland doch sehr ähnlich ist, gab es für mich keinen Kulturschock. Kleine Dinge, an die ich mich gewöhnen musste waren z.B. dass man einen Tee oder Kaffee nie allein trinkt, sondern immer (wirklich immer!) zusammen mit einem Keks.

Aus dem hektischen Universitäts- und Arbeitsalltag kommend, musste ich mich jedoch erst einmal an die entspannte Arbeitsweise gewöhnen.

Tipps & Vorschläge für zukünftige Praktikant/-innen

- <https://myvolunteering.nationaltrust.org.uk/opportunity-search>
 - Unter diesem Link findet man beim National Trust derartige Volunteer Positionen. Am besten klickt man auch das Kästchen „Accommodation provided“ an.
 - Nordirland ist relativ einfach und kostengünstig mit dem Flugzeug zu erreichen. Dublin oder Belfast sind dabei meist die besten Optionen, die restliche Strecke wird durch Überlandbusse abgedeckt.
 - Trotzdem sollte man bedenken, dass Nordirland überwiegend eher ländlich ist und die öffentlichen Verkehrsmittel keine so gute Abdeckung, wie im Ruhrgebiet leisten. Ein Auto, oder zumindest ein Führerschein, sowie die Bereitschaft auf der linken Straßenseite zu fahren, sind ein großer Vorteil.
 - Als Volunteer gibt es nur wenig Druck, wer jedoch das meiste (für beide Seiten) aus einer solchen Position heraus holen möchte, sollte eine proaktive Arbeitseinstellung mitbringen. Offen sein für Neues, es gibt keine klare Jobbeschreibung! Dadurch kann man viele Erfahrungen hinzugewinnen, über die man vorher noch gar nicht nachgedacht hat.
 -



Das Leben danach...

Aus meiner Zeit in Enniskillen habe ich unglaublich viele Dinge mitgenommen, beruflich, sowie persönlich. Zum Beispiel entspannter allen Herausforderungen entgegen zu sehen, ganz dem Motto entsprechend: Es gibt kein Problem, das sich nicht durch eine Tasse Tee lösen lässt. Die Menschen dort sind mir ebenfalls sehr ans Herz gewachsen, und es war sicherlich nicht das letzte Mal, dass ich sie gesehen habe.

Da ich meine Bachelorarbeit über Country House Management schreiben möchte, kann ich mir sehr gut vorstellen dafür in baldiger Zukunft nach Castle Coole zurück zukehren. Aber auch für die Zeit nach dem Studium hat sich durch diese Position die Idee verfestigt später einmal für den National Trust zu arbeiten.



Castle Coole | Enniskillen, Nordirland

O.L.: Schafe in Castle Coole, O. R.: Blick von Castle Coole
U.L.: Bundoran Surf Strand, O.R.: Bundoran



Castle Coole | Enniskillen, Castle Coole

O.L.: Wald in Castle Coole, O.R.: Crom Castle

U.L.: Florence Court Walled Garden, U.R.: Florence Court Volunteer Unterkunft